Eigenerklärung zur Eignung

Diese Erklärung ist von jedem Bieter bzw. Bewerber sowie von jedem Mitglied der Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft einzureichen. Die Erklärung ist ferner von jedem Unternehmen, welches im Rahmen der Eignungsleihe seine Eignung verleiht (sogenannte Eignungsverleiher) beizubringen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist die Erklärung von den Unterauftragnehmern bzw. Nachunternehmern einzureichen.

Ich bin / Wir sind	Bieter bzw. Bewerber Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. Bewerbergemeinschaft Unterauftragnehmer / Nachunternehmer ein anderes Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe
Vergabenummer L-37-2025-00149	

Allgemeine Angaben

Firmenbezeichnung
Rechtsform
Straße, Hausnummer PLZ, Ort Land
E-Mail-Adresse Telefonnummer Internetadresse
Nationalität des Eigentümers (bei nicht börsennotierten Unternehmen)

Finanzielle Angaben

IBAN
BIC
Umsatzsteuer-Ident-Nummer

Registereintragung

Erklärung zur Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handels-, Vereins-, Partnerschaftsregister)

Registernummer
Registergericht und Sitz

Es besteht keine Verpflichtung zur Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister für das Unternehmen.

Präqualifizierung

Es liegt **keine** Präqualifizierung vor.

Es **liegt** eine Präqualifizierung **vor**. Die Präqualifikationsunterlagen sind den Unterlagen beigefügt.

Mittelstandsmerkmal

Beachten Sie, dass das Unternehmen (z.B. GmbH, AG) maßgeblich ist. Ihre Angabe darf sich nicht nur auf einzelne Niederlassungen, Unternehmensteile oder Standorte beziehen.

Kleinstunternehmen*
: Unternehmen, die weniger als 10 Personen beschäftigen und Jahresumsatz von weniger als 2 Millionen Euro **oder** Jahresbilanz von weniger als 2 Millionen Euro Jahresbilanz

kleines Unternehmen*
: Unternehmen, die weniger als 50 Personen beschäftigen und Jahresumsatz von weniger als 10 Millionen Euro **oder** Jahresbilanz von weniger als 10 Millionen Euro Jahresbilanz

mittleres Unternehmen*
: Unternehmen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und Jahresumsatz von weniger als 50 Millionen Euro **oder** Jahresbilanz von weniger als 43 Millionen Euro Jahresbilanz

großes Unternehmen*
: Unternehmen, die mehr als 250 Personen beschäftigen und Jahresumsatz von mehr als 50 Millionen Euro **oder** Jahresbilanz von mehr als 43 Millionen Euro Jahresbilanz

* Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003, Abl. L 124 vom 20.05.2003, S. 36-41

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Ich / Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren **weder beantragt noch eröffnet wurde**, ein Antrag auf Eröffnung **nicht** mangels Masse **abgelehnt** wurde und sich mein / unser Unternehmen **nicht in Liquidation** befindet.

Ein **Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt**, auf Verlangen werde ich / werden wir diesen vorlegen.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich / Wir erkläre(n), dass ich meine / wir unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe / haben.

Auf gesondertes Verlangen der Auftraggeberin ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit vom Finanzamt ausgestellt, vorlegen.

Zuverlässigkeit – Schwere Verfehlungen

Ich erkläre / Wir erklären, dass

für mein / unser Unternehmen **keine Ausschlussgründe** gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen.

ich / wir in den letzten zwei Jahren **nicht** aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem **Eintrag im Gewerbezentralregister** geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin / sind.

für mein / unser Unternehmen **ein Ausschlussgrund** gemäß § 124 GWB (fakultativer Ausschlussgrund) **vorliegt**.

zwar für mein / unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich / wir jedoch für das Unternehmen Maßnahmen zur **Selbstreinigung** ergriffen habe/haben, durch die für das Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde.

Es wird darauf hingewiesen, dass die gemachten Angaben auch zur Auskunft aus dem Wettbewerbsregister verwendet werden können. Bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) wird die Auftraggeberin eine Abfrage des Wettbewerbsregisters gemäß § 6 WRegG durchführen. Diese Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung für den zum Zuschlag vorgesehenen Bieter bzw. alle Mitglieder der Bietergemeinschaft. Im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs erfolgt die Abfrage von allen Bewerbern, welche zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen.

Ort, Datum	Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt (Bieter / Bietergemeinschaft)